

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 25.06.2018	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat II Amt: Feuerwehr	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat IV ☐ OBW bei abschl. Be- schlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2018/0166 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: 126010 Kostenstelle: 037-010-2245 DL 1/30 Kostenträger: 1260-11 Einsatz		
Investitionsnummer: Sachkonto: 606 4000		

Betreff: Überplanmäßige Aufwendungen gemäß § 100 HGO in Verbindung mit Ziffer 3.5.7
DAH in Höhe von 78.940,27 € bei der Kostenstelle 037-010-2245 DL 1/30, Sachkon-
to: 606 4000 Materialaufwand für Reparatur von Kraftfahrzeugen

Vorlage vom: 29.05.2018

Beschlussvorschlag:

Bei der Kostenstelle 037-010-2245 DL 1/30, Sachkonto 6064000 sollen ÜPL Mittel in Höhe von 78.940,27 € bereitgestellt werden. Der Schaden wird nicht von der Versicherung übernommen. Die Deckung erfolgt aus KST 910-020-1000, KTR 6120-11, SK 7710100 (Zinsen für Kassenkredite).

Anlagen: Anlage 1 Schadensbericht
Anlage 2 Angebot Fa. Rosenbauer
Anlage 3 Meldung Allianz an Kämmerei

Datenschutzrelevante Anlage: ☒

Folgekosten:	☒ Ja	☐ Nein
---------------------	--	-------------------------------

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 29.05.2018

Zur Fortbildung von Drehleitermaschinisten gehört es, das Aufheben einer Sicherheitsabschaltung der Leiter zu üben. Dabei wird ein Anstoß des Rettungskorbs an einem Hindernis simuliert, bei dem sämtliche Bewegungen des Leiterparks blockiert werden. Um die Leiter wieder zurücknehmen zu können, muss die Sicherheitsabschaltung mittels eines Tasters aufgehoben werden.

Bei der Fortbildung am 15.05.2018 wurde das Vorgehen allen Teilnehmern erklärt, anschließend erfolgte unter Anweisung des Ausbilders die praktische Übung. Beim zweiten Übungsteilnehmer kam es hierbei zur Verwechslung der Ansteuerrichtung des Bedienhebels. Statt den auf 20 m ausgezogenen Leiterpark anzuheben, wurde er aus Versehen gesenkt. Diese unbeabsichtigte Verwechslung reichte aus, um den Obergurt des obersten Leiterpakets der Drehleiter beidseitig einzudrücken. Dem Ausbilder blieb keine Reaktionszeit mehr, den Fehler zu verhindern.

Sowohl der Ausbilder als auch der Verursacher wurde schriftlich durch die Amtsleitung der Feuerwehr ermahnt. Der Ausbilder erhielt den Auftrag, das Ausbildungskonzept so zu überarbeiten, dass diese notwendige Übung weiterhin durchgeführt und ein solcher Schaden zukünftig ausgeschlossen werden kann.

Das Amt für Interne Dienst wurde über den Sachverhalt informiert. Beiden Kollegen kann ein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln nicht vorgeworfen werden.

Der Schaden wurde der Allianz-Kraftfahrzeugversicherung gemeldet. Da es sich nicht um einen Kaskoschaden, sondern um einen Betriebsschaden handelt, ist der Schaden durch die bestehende Versicherung nicht abgedeckt. Eine Maschinenbruchversicherung, die einen solchen Fall abdecken würde, wurde nicht abgeschlossen.

Der Schaden an der Drehleiter liegt nach dem vorliegenden Kostenvoranschlag der Firma Rosenbauer bei 78.940,27 Euro inklusive MwSt. Die Reparaturzeit der Drehleiter wird ca. 2 Monate dauern. In dieser Zeit wird die Drehleiter der Freiwilligen Feuerwehr Wixhausen bei der Berufsfeuerwehr stationiert. Sollte während der Reparaturdauer eine der beiden Drehleitern ausfallen, so muss für die Ausfallzeit eine Drehleiter gemietet werden.

Eine Deckung der Kosten aus unserem Budget ist nicht möglich.

Darmstadt, 29.05.2018

Dezernat II

Dezernat IV

Rafael Reißer
Bürgermeister

André Schellenberg
Stadtkämmerer